

AUFFÜHRUNGORT

Kultur- und Veranstaltungszentrum
Kettelerhaus
Äußere Regensburger Str. 44
95643 Tirschenreuth

DIE NEUE TIRSCHENREUTHER PASSION 2022

DIE NEUE TIRSCHENREUTHER PASSION 2022

Sie ist ein ganz besonderer Kulturschatz:
„Die Tirschenreuther Passion“. Uraufgeführt 1997,
wird das Stück seit 2000 alle fünf Jahre gespielt –
und begeistert regelmäßig das Publikum.

AUFFÜHRUNGSTERMINE

21. Oktober 2022 (Premiere)	19:30 Uhr
23. Oktober 2022	16:00 Uhr
28. Oktober 2022	19:30 Uhr
29. Oktober 2022	19:30 Uhr
30. Oktober 2022	16:00 Uhr
01. November 2022 (Allerheiligen)	19:30 Uhr
04. November 2022	19:30 Uhr
05. November 2022	19:30 Uhr

PREISE

Reihe 1-10	22 EUR
Reihe 11-20	19 EUR

TICKETVERKAUF

Tourist-Information Tirschenreuth
Regensburger Str. 6
95643 Tirschenreuth
☎ (+49) 9631 600248 oder 600249
☎ (+49) 9631 300754
✉ theater@stadt-tirschenreuth.de

ONLINE

www.okticket.de www.nt-ticket.de



Stadt Tirschenreuth
Maximilianplatz 35
95643 Tirschenreuth

☎ (+49) 9631 609 11
☎ (+49) 9631 609 49
✉ poststelle@stadt-tirschenreuth.de

Alle Infos auf einen Blick:
stadt-tirschenreuth.de

DIE NEUE TIRSCHENREUTHER PASSION 2022

21.10. - 5.11.2022

Mit der Neuinszenierung des Stücks durch den Autor Johannes Reitmeier (Regie: Johannes Reitmeier und Stefan Tilch) will „Die Neue Tirschenreuther Passion 2022“ diese Erfolgsgeschichte nun fortschreiben.

Für die Aufführung hat die Stadt Tirschenreuth allerbeste Voraussetzungen geschaffen. So erwarten das Publikum

- eine neue Bühnenkulisse,
- eine neue Soundanlage,
- neue Kostüme und eine Zuschauertribüne.

„Traditionell wird die Tirschenreuther Passion in der Osterzeit gespielt. Da jedoch nicht sicher war, ob im Frühjahr dieses Jahres eine Aufführung auf Grund der Corona-Bestimmungen möglich sein würde, haben wir uns für eine Spielzeit im Herbst 2022 entschieden“, so Erster Bürgermeister Franz Stahl.



Foto: Norbert Grüner

REGISSEUR UND AUTOR JOHANNES REITMEIER

Johannes Reitmeier stammt aus Bad Kötzing im Bayerischen Wald. Er studierte in München Theaterwissenschaft, Kunst- und Literaturgeschichte und arbeitete an vielen Theatern als freiberuflicher Regisseur. Auch war Johannes Reitmeier Intendant des Südostbayerischen Städtetheaters und des Pfalztheaters Kaiserslautern. Seit 2012 ist er Intendant des Tiroler Landestheaters Innsbruck.

Johannes Reitmeier ist seit 1994 auch in Tirschenreuth erfolgreich tätig. Dort inszenierte er bereits „Winsheims Tod“, „Die Tirschenreuther Passion“ und den „Oberpfälzer Jedermann“. „Die Neue Tirschenreuther Passion 2022“ wird unter seiner Regie in Zusammenarbeit mit Regisseur Stefan Tilch im Oktober und November 2022 aufgeführt.

CO-REGISSEUR STEFAN TILCH

Stefan Tilch ist gebürtiger Passauer und war sieben Jahre Spielleiter an der Bayerischen Staatsoper. Als Regisseur arbeitete er unter anderem in München, Dortmund und Heidenheim. Heute ist Stefan Tilch Intendant des Landestheaters Niederbayern.

Seit 2015 ist Stefan Tilch in Tirschenreuth auch als Regiepartner von Autor und Regisseur Johannes Reitmeier tätig. Die erfolgreiche Zusammenarbeit erfährt 2022 bei der Neuinszenierung der Tirschenreuther Passion ihre Fortführung.



Johannes Reitmeier



Stefan Tilch

DAS NEUE STÜCK

„Die Tirschenreuther Passion der vergangenen Jahre war durch den gesprochenen Dialekt und eine einzigartige Erzählstruktur prägend auch im europäischen Maßstab. Deshalb bleibt auch bei der Neuinszenierung die Seele des Stückes erhalten.“

„Die Neue Tirschenreuther Passion 2022“ beleuchtet das historische Geschehen aber mit einem zeitgenössischen Blick, insbesondere in Bezug auf die Figur des Judas und die überlieferte Rolle der Frauen um Jesus. Damit – und insbesondere auch durch die Erzählweise der vier Evangelisten – präsentiert sie sich im Kontext anderer wichtiger Passionsspiele auf der Höhe unserer Zeit“, sagt Regisseur Johannes Reitmeier.



JULIAN MÜHLMEIER

Die Hauptrolle des Jesus von Nazareth wird von Julian Mühlmeier gespielt. Der 28-jährige stammt aus Schwarzenbach bei Bärnau. Seit seinem in Malmö erfolgreich absolvierten Masterstudium „Leadership for Sustainability“ ist er im Schwarzenbacher Familienunternehmen tätig. In der Region ist Julian Mühlmeier bereits bekannt, spielte er doch in Erfolgsstücken wie dem „Oberpfälzer Jedermann“ den „Guten Gesell“ oder in „Cash“ den jungen Johnny Cash.

Erste Theatererfahrungen sammelte Julian Mühlmeier bei der Theater AG seiner Grundschule. Ausgebaut hat er sein Schauspieltalent dann am Modernen Theater Tirschenreuth, beim Landestheater Oberpfalz und bei den Bärnauer Festspielen.

EUROPASSION 2027

„Die Neue Tirschenreuther Passion“ hätte im März und April Jahr 2020 als EUROPASSION gespielt werden sollen. Tirschenreuth wäre dann ein Jahr lang „Hauptstadt“ der 16 europäischen Passionsspielländer mit ihren 83 Passionsspielorten gewesen. Aber 14 Tage vor der Premiere musste die Aufführung des Stückes auf Grund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Es ist dem unermüdlichen Einsatz des Tirschenreuther Passionsbeauftragten Vinzenz Rahn zu verdanken, dass die Tirschenreuther Passion nun im Jahr 2027 als EUROPASSION gespielt wird.

DER GLEICHE GLAUBE, DAS GLEICHE IDEAL

Die Darstellung der Passion hat in Europa eine große Tradition. Deshalb werden in vielen Orten Europas Passionsspiele aufgeführt. Mit dem Ziel der Verkündigung der Botschaft Christi durch die Darstellung der Passion und die Förderung kultureller und persönlicher Beziehungen zwischen den Spielorten. Die Idee, Passionsspielgruppen aus West- und Osteuropa in einer Vereinigung zusammenzuführen, entstand bereits vor nahezu 30 Jahren und führte zur Gründung der EUROPASSION.



FACETTEN EINER STADT

Die Kreisstadt Tirschenreuth liegt im so genannten „Land der 1.000 Teiche“, ist wichtiger Behörden- und Wirtschaftsstandort – und über die Stadtgrenzen hinaus auch für seine kulturelle Vielfalt bekannt. Große Attraktionen sind neben regelmäßigen großen Theateraufführungen der 2009 neu gestaltete Marktplatz und der zur Gartenschau 2013 entstandene Fischhofpark mit seiner berühmten historischen Fischhofbrücke.

Bestens kombinieren lässt sich ein Besuch dieser Sehenswürdigkeiten mit einem Ausflug zur im Frühjahr 2022 eingeweihten und einzigartig in einer jahrhundertealten Teichlandschaft gelegenen Waldnaabkapelle.

TIPP: Die Eintrittskarte für die Passion ist auch gültig für einen kostenlosen Besuch des Museums-Quartiers Tirschenreuth im Jahr 2022. Das Museum mit seinen angeschlossenen Großaquarien ist weithin bekannt für seine Sonderausstellungen und sehenswerten Fachbereiche vom Porzellan bis zur Fischerei. Auch findet dort ab 29. Oktober 2022 eine Ausstellung mit großformatigen Bildern der Heiligen Familie statt. Gemalt hat diese der aus Tirschenreuths Partnerstadt Planá (Tschechien) stammende und international bekannte Maler Jan Knap.

